



Fachschule für Wirtschaft



Schwerpunkt Rechnungswesen

Doppelqualifikation

**Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in
und ggf. Fachhochschulreife**





Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fachschule für Wirtschaft ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung *Staatlich geprüfte Betriebswirtin / Staatlich geprüfter Betriebswirt der Fachrichtung Betriebswirtschaft / Schwerpunkt: Rechnungswesen* zu führen. Der Bildungsgang vermittelt eine berufliche Weiterbildung und ermöglicht den Erwerb der Fachhochschulreife. Er bereitet auf Tätigkeiten im Middle- und Top-Management vor. Die Bildungsinhalte sind Grundlage für einen beruflichen Aufstieg.

Dauer

Drei Schuljahre in Teilzeit, d.h. berufsbegleitend.

Besonderheiten der Fachschule am MWBK

- keine Lehrgangs- und Prüfungsgebühren für den Besuch der Fachschule
- integrale Nutzung digitaler Endgeräte (BYOD)
- Unterstützung der Selbstlernphasen durch blendedlearning/ distancelearning bei Nutzung einer ortsunabhängigen Lernplattform
- Möglichkeit, sich die Fachschulausbildung nach Abschluss auf den Bachelor anrechnen zu lassen und so Studiengebühren und -zeit zu sparen.



Fächer

Fachrichtungsübergreifender Bereich

Kommunikation (Deutsch)
Fremdsprache (Englisch)
Volkswirtschaftslehre
Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Fachrichtungsbezogener Bereich

Rechnungswesen
Betriebswirtschaftslehre
Wirtschaftsinformatik/Organisation
Wirtschaftsmathematik/Statistik
Steuerlehre
Absatzwirtschaft
Projektarbeit

Aufnahmebedingungen

1. mindestens Fachoberschulreife (FOR) und
2. abgeschlossene Berufsausbildung oder eine einschlägige Berufstätigkeit (z. B. im Bereich Wirtschaft/Verwaltung) von mind. 5 Jahren und
3. eine mind. einjährige Berufserfahrung in dem entsprechenden Ausbildungsberuf oder Abschluss einer dreijährigen höheren Berufsfachschule (HBFS II nach Landesrecht)

Den Bildungsgang können auch Studierende besuchen, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden, wenn der Unterricht in den beteiligten Bildungsgängen inhaltlich verknüpft wird. Die erforderliche Berufstätigkeit muss bei der Zulassung zum Fachschulexamen nachgewiesen werden.

Präsenzzeiten

Tag

Montag	17:30 – 21:30 Uhr wöchentlich
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr wöchentlich
Donnerstag	17:30 – 21:30 Uhr vierzehntägig

Keine Präsenz in den Schulferien.

Im Rahmen der Projektarbeit einzelne Blockveranstaltungen samstags im 4. & 5. Semester (max. 6).

Einzureichende Unterlagen

- Anmeldeformular (dieses finden Sie auf der Homepage)
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis der Fachoberschule, der Fachhochschulreife oder der allgemeinen Hochschulreife (Zeugnis in Kopie)
- Abschlusszeugnis der Berufsschule (in Kopie)
- Berufsabschlusszeugnis der IHK, bzw. anderer Kammern (in Kopie)

Bei Interesse an diesem Bildungsgang, können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen entweder per **E-Mail** (PDF-Dateien) an Fachschule@max-weber-berufskolleg.de

oder ausgedruckt an

Max-Weber-Berufskolleg

z. Hd. Herrn Dickopf
Suitbertusstraße 163-165
40223 Düsseldorf
0211 89 27342

Fachschule@max-weber-berufskolleg.de

www.max-weber-berufskolleg.de

